

JANUAR 2021

Anwendungen HLK - ClimaEco

Funktionsbeispiele – Anwendungen VC/S und Appliaction Controller AC/S

Marc Fleischer, PMS



Anwendungen HLK - ClimaEco Agenda

- 1. Anwendung VC/S Regelung mit RTR Tenton SBR/U Master
- 2. Anwendung VC/S Einbindung AC/S als Slave
- 3. Anwendung VC/S Einbindung AC/S als Slave Webansicht

Anwendung VC/S – mit Tenton und AC/S

Anwendung VC/S – Regelung mit RTR Tenton SBR/U - Mastergerät

VC/S verbunden mit einem KNX RTR – Aufgabenbeschreibung und Lösungsweg

- Die Einzelraumregelung soll über einen Ventil Controller und einen KNX Raumtemperatursensor mit RTR Funktion erfolgen
- Die notwendigen Parametereinstellungen werden im Folgenden beschrieben
- Die notwendigen Gruppenadressen sind anzulegen und zu verknüpfen
- Zum Abschluss erfolgter die Programmierung der physikalischen Adresse und der Applikation. Die Regelung ist nun in Betrieb
- Beobachten und testen Sie die Regelung mit Hilfe des i-bus Tools
- Hinweis: Da der VC/S als Aktor arbeitet, kann hier aus Kostengründen auch ein VAA/S oder VAA/A (zum Einbau in einen Heizkreisverteiler) verwendet werden!



VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Auf der Seite der Anwendungsparameter wird die Kanalfunktion von Regler- auf Aktorkanal umgestellt
- Die Grundstufe Kühlen wird deaktiviert, da nur eine Heizungssteuerung und keine Kühlung programmiert werden soll

Allgemein	Kanalfunktion	Reglerkanal O Aktorkanal
Manuelle Bedienung	Der Kanal wird als reiner Aktor verwe Raumbediengerät).	ndet und empfängt seine Stellwerte von einem Regler (z.B.
Kanal A	Achtung! Eine Änderung der Parame	trierung in diesem Abschnitt führt nach Download zu einer
	neser	
Anwendungsparameter	Constant Collisions	adaptaticient a platicient
Anwendungsparameter Kanalfunktion	Grundstufe Heizen	deaktiviert O aktiviert
Anwendungsparameter Kanalfunktion	Grundstufe Heizen Grundstufe Kühlen	 deaktiviert deaktiviert aktiviert
Anwendungsparameter Kanalfunktion Überwachung und Sicherheit	Grundstufe Heizen Grundstufe Kühlen	 deaktiviert deaktiviert aktiviert

1.2.1 VC/S4.2.1 Ventilantriebs-Controller, manuelle Bedienung, 4-fach, REG > Kanal A > Anwendungsparameter

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Im Parameterfenster Ventilausgang A muss der Ventilausgang festgelegt werden
- Hierbei kann zwischen einem Öffnen/Schließen Signal und einem elektrothermischen Ventil mit PWM ausgewählt werden
- Diese Einstellung muss mit dem RTR übereinstimmen
- Die Öffnungs-/Schließzeit ist je nach verwendetem Stellantrieb (ABB = 180 s) anzupassen
- Weitere Parameter sind nicht zwingend einzustellen
- Es folgt die Parametrierung des RTR

1.2.1 VC/34.2.1 Ventilantriebs-Co	ntroller, manuelle bedienung, 4-fach, REG	> Kanal A > Ventilausgang A	
Allgemein	Ventilausgang	thermoelektrisch (PWM)	*
+ Manuelle Bedienung	Wirkungsweise des Stellantriebs, stromlos	thermoelektrisch (PWM) Öffnen/Schließen Signal	~
- Kanal A	Zikuszeit PWM	deaktiviert	
Anwendungsparameter	Öffnungs-/Schließzeit des Stellantriebs	180	‡ s
Kanalfunktion	Statuswerte senden	bei Änderung und auf Anforderung	•
Überwachung und Sicherheit	Freigabe manuelle Ventilübersteuerung	🔘 nein 🔿 ia	
Ventilausgang A	The gape manacile terminabilities and	() ······· () , 2	
Sollwertverstellung	Ventilspülung	automatisch oder getriggert durch Objekt	•
Eingang a	Spülzyklus in Wochen	4	÷
Eingang b	Spülzyklus zurücksetzen ab Stellgröße	99	÷ %
Eingang c	größer oder gleich		¥ 70
+ Kanal B	Senden des Kommunikationsobjekts "Status Ventilspülung"	nein, nur Update	•

.2.1 VC/S4.2.1 Ventilantriebs-Controller, manuelle Bedienung, 4-fach, REG > Kanal A > Ventilausgang A

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Im Parameterfenster Allgemein der Displayeinstellungen wird festgelegt, was in dem Display dargestellt werden soll
- In diesem Anwendungsbeispiel reicht die Anzeige der Ist-Temperatur, welche über den internen Temperaturfühler des Reglers erfasst wird
- Hinweis: Je nach Ausführung des Sensors stehen die Werte für CO2 und Luftfeuchtigkeit <u>nicht</u> zur Verfügung!

	.2 3010 00.0 111AC OCIUC, C	Alige		
-	Geräteeinstellungen	Ist-Temperaturwert anzeigen	🔵 nein 🔘 ja	
	Displayeinstellungen	lst-Temperaturwert über	Ist-Temperaturwert des Reglers KommObiekt	
	Allgemein	Temperatureinheit	Celsius Fahrenheit	
	LED-Zusatzfunktionen	Temperatureinheit über Objekt ändern	nein ja	
	Geratefreigabe	CO2-Wert anzeigen	💿 nein 🔵 ja	
2	Primarfunktion	Relative Luftfeuchte anzeigen	🔘 nein 🔵 ja	
	Finiariana	Datum anzeigen	🔘 nein 🔵 ja	
+	RTR	Uhrzeit anzeigen	🔘 nein 🔵 ja	
+	Funktionsblock 1	Display-Wechselintervall	10	\$
+	Funktionsblock 2	Display-Hinterleuchtung weiß	immer ein	•
+	Funktionsblock 3	Display-Hinterleuchtung rot	nein über KommObjekt	

122 SBP/U60 HVAC-Gerät 6fach BE > Geräteeinstellungen > Allgemein

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Im Parameterfenster Allgemein der RTR Einstellungen wird die Gerätefunktion festgelegt
- Es besteht die Möglichkeit zwischen Einzel-/Master- oder Slavegerät auszuwählen
- In unserem Anwendungsbeispiel stellen wir auf Mastergerät um, da später der AC/S noch eingebunden werden soll
- Um einen Fensterkontakt oder eine Präsenzerfassung zu realisieren wird der Parameter "Zusätzliche Funktionen / Objekte" auf ja gesetzt



VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Im Parameterfenster Regelung Heizen muss die Art der Stellgröße dem Ventil Controller angepasst werden
- Es ist eine Stellgröße über einen 1Byte Wert zu senden, also wird hier auf 2-Punkt 1 Byte umgestellt
- Über das Parameterfenster Sollwertverstellung kann nun noch die manuelle Sollwertverstellung eingestellt werden, sowie die Schrittweite der manuellen Sollwertverstellung



1.2.2 SBR/U6.0 HVAC-Gerät, 6fach BE > RTR > Sollwertverstellung

+	Geräteeinstellungen	max. manuelle Anhebung beim Heizbetrieb	3		°C
+	Primärfunktion	max. manuelle Absenkung beim Heizbetrieb	3		°C
-	RTR	Schrittweite der manuellen Sollwertverstellung	0,5 °C		•
	Allgemein	Zurücksetzen der manuellen Verstellung bei Empfang eines Basissollwertes	🔿 nein	🔘 ja	
	Regelung Heizen	Zurücksetzen der manuellen Verstellung bei Wechsel des Betriebsmodus	🔿 nein	🔘 ja	
	Sollwerteinstellungen	Zurücksetzen der manuellen Verstellung über	nein	() ja	
	Sollwertverstellung	Objekt		0.	
	Tomporaturarfactures	Vorortbedienung dauerhaft speichern	nein	⊖ ja	

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

- Um den internen RTR bedienen zu können müssen die Taster parametriert werden
- In den Parameterfenstern der Funktionsblöcke hat man drei Applikationen zur Verfügung:
 - 2 Tasten RTR Funktion intern
 - 1 Tasten RTR Funktion intern



1.2.2 SBR/U6.0 HVAC-Gerät, 6fach BE > Funktionsblock 1 > Tastenpaar 1-2 | Taste 1

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Parametrierung

 Über die Applikation 2 Tasten RTR-Funktion intern kann die Sollwertverstellung realisiert werden

- Über die Applikation 1 Tasten RTR-Funktion intern kann über eine Taste eine Umschaltung zwischen zwei Betriebsarten eingestellt werden, wie z.B. Ein/Aus, Komfort/Eco usw.
- Für die Einzelraumregelung würde also ein Tastenpaar dafür verwendet werden

1.2	.2 SBR/U6.0 HVAC-Gerät, 6fa	ch BE > Funktionsblock 1 > A	Ilgemeine Parameter
+	Geräteeinstellungen	Winnenfunktion	Sollwertverstellung
	Drimbringhtion	mppendiktion	 Lüftergeschwindigkeits-/-stufenverstellung
	Prinariumkuon	Wippenkonfiguration	Iinks '-', rechts '+' Iinks '+', rechts '-'
t	RTR		
÷	Funktionsblock 1		
	Tastenpaar 1-2 Taste 1		
	Allgemeine Parameter		
1.2	2.2 SBR/U6.0 HVAC-Gerät, 6fach	BE > Funktionsblock 1 > Allge	meine Parameter
+	Geräteeinstellungen	Tastenfunktion	Komfort/Eco 👻
+	Primärfunktion		Ein/Aus
			Komfort/Eco 🗸
+	RTR		Heizen/Kühlen
			Lüftergeschwindigkeit/-stufe
-	Funktionsblock 1		
	Taste 1		
	Allgemeine Parameter		

VC/S verbunden mit einem KNX RTR - Gruppenadressen

• Folgende Objekte werden nun miteinander verknüpft:

1.2.1 VC/S4.2	2.1 Ventilantriebs-Controller, manuelle Be	dienung,4-fach,REG				
I	Allgemein	Statuswerte anfordern	1 bit K - S Auslöser			
■2 4	Allgemein	Status Manuelle Bedienung	1 bit K L - Ü Status			
■‡ 5	Allgemein	Freigeben/Sperren Manuelle Bedienung	1 bit K - S Freigeben			
■‡ 17	Kanal A - Allgemein	Statusbyte Kanal	1 byte K L - Ü			
1 8	Kanal A - Ventil A	Statusbyte Ventil A	1 byte K L - Ü			
1 9	Kanal A - Ventil A	Status Stellwert Ventil A	1 byte K L - Ü Prozent (0100%)			
2 0	Kanal A - Ventil A	Störung Ventilausgang A	1 bit K L - Ü Boolesch			
1 21	Kanal A - Ventil A	Status Ventilspülung A	1 bit K L - Ü Status			
22	Kanal A - Ventil A	Rücksetzen Störung Ventilausgang A	1 bit K - S Reset			
2 3	Kanal A - Ventil A	Aktivieren Ventilspülung A	1 bit K - S Auslöser			
1	Kanal A - Aktor	Stellwert Heizen	1 byte K - S Ü A - Prozent (0100%)			
		†	Nummer * Name	Objektfunktion	Beschreibung Gruppenadresse	Länge K L S Ü A I Datentyp

• Verknüpfung der Objekte Stellwert Heizen über GA -

• Verknüpfung über GA mit Fensterkontakt

Nummer *	Name	Objektfunktion	Beschreibung	Gruppenadresse	Länge	к	L	S	Û	A	1	Datentyp
17	RTC: Stellgröße Heizen	Ausgang			1 byte	К	-	-	Ü	-	-	Prozent (0100%)
1 21	RTC: Regelung Ein/Aus	Ausgang			1 bit	К	-	S	Ü	А	-	Schalten
22	RTC: Ist-Temperatur	Ausgang			2 bytes	K	-	-	Ü	2	-	Temperatur (°C)
25	RTC: Störung Ist-Temperatur	Ausgang			1 bit	K	-	-	Ü	-	-	Schalten
27	RTC: Aktueller Sollwert	Ausgang			2 bytes	ĸ		÷.	Ü	2	-	Temperatur (°C)
28	RTC: Betriebsmodus Normal	Ein-/Ausgang			1 byte	К	-	S	Ü	А	-	HVAC Modus
29	RTC: Betriebsmodus Übersteuerung	Eingang			1 byte	K	-	S	Ü	A	-	HVAC Modus
30	RTC: Fensterkontakt	Eingang			1 bit	K	-	S	Ü	A	-	Schalten
1	RTC: Präsenzmelder	Eingang			1 bit	κ	-	S	Ü	A	-	Schalten
■‡ 44	RTC: Basissollwert	Eingang			2 bytes	К	•	S	Ü	A	-	Temperatur (°C)
1	RTC: Regler-Status RHCC	Ausgang			2 bytes	K	-	-	Ü	-		RHCC Status
6 2	RTC: Regler-Status HVAC	Ausgang			1 byte	к	-	-	Ü	-	-	Prozent (0100%
102	S3: Schalten	Ein-/Ausgang			1 bit	К	-	S	Ü	А	-	Schalten
118	55: Schalten	Ein-/Auraana			1 hit	K		c	0	Δ.	-	Schalton

VC/S verbunden mit einem KNX RTR – Programmierung und Inbetriebnahme

• Folgende Gruppenadressen werden für die Lösung benötigt:

: Gruppenadressen			Objekt		Gerät						Senden *	Datentyp
Dynamische Ordner	8	87	17: RTC: Stellgröße H	leizen - Ausgang	1.2.2 SBR/	U6.0 HVAC-G	erät, 6fach BE				S	Prozent (0100%)
4 🔠 1 HLK		-	84: Kanal A - Aktor	- Stellwert Heizen	1.2.1 VC/S4	4.2.1 Ventilanti	riebs-Controller,m	anuelle 8	Bedie	nung	jS	Prozent (0100%)
▲ 🔠 1/0 Stellgröße												
🔡 1/0/0 Heizen												
Gruppenadressen •	Obj	ekt		Gerät		Senden *	Datentyp	к	LS	Ü	A Produkt	Applikation
Dynamische Ordner	■ 2 30: R	RTC: Fe	nsterkontakt - Eingang	1.2.2 SBR/U6.0 HVAC-Gerät	t, 6fach BE	S	Schalten	Κ -	S	Ü A	SBR/U6.0 HVAC-Ge	HVAC-Gerät, 6fach BE/1
🔺 🎛 1 HLK												
🔺 🎛 1/0 Stellgröße												
🔀 1/0/0 Heizen												
▲ 🎛 1/1 RTC												
1/1/0 Fensterkontakt												

• Programmieren Sie die Anlage und beobachten Sie die Regelung mit dem ABB i-bus Tool. Damit ist die Aufgabe abgeschlossen.

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

Einzelraumlösung

Vorteile:

- Visualisierung der Räume
- Zeit-Funktionen
- Logikfunktionen
- Trendverlauf



Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

Wichtig für die Parametrierung des AC/s ist die Installation der Konfiguration APP. Diese App ist kostenlos und wahlweise auf der Homepage von ABB oder im KNX Online Shop zu bekommen.

Nach erfolgter Installation steht die DCA zur Parametrierung des AC/S in der ETS zur Verfügung.





Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

Erste Schritte

Um später eine bessere Übersichtlichkeit im AC/S zu haben, empfiehlt es sich eine Struktur anzulegen. Diese kann zum Beispiel unterteilt sein Räume, Anzeigen usw..

Über das + Zeichen können weitere Reiter hinzugefügt werden



Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

💾 🖗 🖓 🗈 🗸 🕱 🗸 🗇 🗸 🖓 🗸 🖓 Verknüpfungsansicht 🛛 🗹 Mehrfachauswahl 🛛 🗱 🚱 Projektdaten wurden geändert. Bitte speichern Sie das Projekt bevor Sie das Gerät programmieren (download). Räume ASM-Bibliothek Parameter ▲ Generisch Allgemein Raum Automation Raum Name Wert Raum-Sollwert: 20,0 °C hreibung Neu installieren Raumtemperatur: 20,0 °C Schnittstellen Raum HLK 💼 Raum Raumsolltemperatur Anzeige nsolltemperaturen Regler Ein/Aus Keine -HLK Primäranlagen Heizen/Kühlen Betrieb... Keine -▲ Heizen Anzeigewerte Betriebsmodus Keine Ŧ 🛍 Heizverteilkreis Fensterstatus " ^{***} Wärmeerzeuger Präsenzmelder Kühlen rel. Luftfeuchte Kühlverteilkreis CO2-Wert Kälteerzeuger Fan Coil Unit Keine Umgebung 🔧 Umschaltung Heizen/Kühlen Heizkörper Keine ∡ Zeit Fußbodenheizung Keine ∦ Wahnharflächa Kühldecke Keine + 🏛 Struktur Klimagerät Räume BACnet Anzeigewerte Weboberfläche Info Hilfe

Parametrierung

Per drag & drop weerden nun die benötigten Anwendungsmodule (ASM) auf die oberfläche der DCA gezogen.

Anschließend erfolgt die Einstellung der Parameter für den angelegten Raum

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

- Raumsollteperatur = Anzeige + Bedienen (Slave) DPT 9.001/002
- Regler Ein/Aus = Anzeige und Bedienen (Slave)
- Heizen/Kühlen Betrieb = Anzeige und Bedienen (Slave)
- Betriebsmodus = Anzeige und Bedienen (Slave)
- Fensterstatus und Präsenzmelder aktivieren, wenn vorhanden!
- Heizkörper = 0-100%, da Ansteuerung über 1 Byte Wert



Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

- Weboberfläche: hier werden die
 Zugriffsrechte der
 Nutzer vergeben – es empfiehlt sich während der
 Erstinbetriebnahme alle Haken zu setzen und erst später den
 Zugriff über
 Passworte zu aktivieren
- Über die Geräteeinstellungen sind die Passworte änderbar
- Standart: admin / Admin123
 April 6, 2022
 Slide 21

Benutzerzugriff						
admin	✓					
expert	✓					
user	✓					
viewer						
without login						
			\frown			
D D A AD R 🖌		Varla ünfungen sicht 🛛 🔁 Mahafashari			lated a terror and any sea Product.	Ritte en sistere Cie des Resist
5 🛪 🗹 🗈 🗡 🖊		Verknuptungsansicht	iswani	Proje	ktdaten wurden geandert. 7 Sie das Gerät programmie	Bitte speichern Sie das Projei aren (download)
				Devoi	Sie das Gerat programmin	crefi (download).
		Dä		_		
SM-Bi	ungen	Dä		×	▼ Parameter	
SM-Bi Gene	ungen	Dä		×	Parameter Allgemein	
Geräteeinstell	ungen Benutzername F	Passwort		×	Parameter Allgemein Name	Raum
SM-Bi Gene IP-Netzwerk	ungen Benutzername P admin	Passwort Passwort zurücksetzen		× –	Parameter Allgemein Name Beschreibung	Raum
SM-Bi Gene IP-Netzwerk KNX BACnet	ungen Benutzername F admin expert	Passwort Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen		×	 Parameter Allgemein Name Beschreibung Neu installieren 	Raum
Gene Gene IP-Netzwerk KNX BACnet Raut Weboberfläche	ungen Benutzername admin expert	Passwort Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen		×	 Parameter Allgemein Name Beschreibung Neu installieren Schnittstellen 	Raum
Gene Gene IP-Netzwerk KNX BAC.net Raur Benutzer	ungen Benutzername admin expert User	Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen		×	 Parameter Allgemein Name Beschreibung Neu installieren Schnittstellen Raumsolltemperatur 	Raum
SM-Bi Gene IP-Netzwerk KNX BACnet Raun Weboberfläche Benutzer	ungen Benutzername admin expert user viewer	Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen Passwort zurücksetzen		×	 Parameter Allgemein Name Beschreibung Neu installieren Schnittstellen Raumsolltemperatur Regler Ein/Aus 	Raum Anzeige Anzeige + Bedienen (S

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

Parametrierung

 Nach der Umbenennung des Raumes in Wohnzimmer müssen die Änderungen der Parameter gespeichert werden, damit die notwendigen Änderungen wirksam werden und die Objekte zur Verknüpfung der Gruppenadressen erzeugt werden



Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave mit Wertanzeigen

Tenton als RTR Master verbunden mit dem AC/S als Slave - Verknüpfungen

2 17	RTC: Stellgröße Heizen	■2 84	Stellwert Heizen
21	RTC: Ein/Aus Bestätigung (Master)		
22	RTC: Ist-Temperatur		
25	RTC: Störung Ist-Temperatur (Master)		
27	RTC: Aktueller Sollwert	I I	Eingang: Raumisttemperatur
28	RTC: Betriebsmodus Normal (Master)	- 2	Eingang: Sollwertanzeige (Slave)
29	RTC: Betriebsmodus Übersteuerung (Master/Slave)		Eingang: Fensterstatus
30	RTC: Fensterkontakt (Master/Slave)		Fingang: Präsenzmelder (Slave)
31	RTC: Präsenzmelder (Master/Slave)		Eingang: Fraschenerder (store)
44	RTC: Basissollwert		Augusta Ein Augustaugen (Slave)
3	RTC: Ein/Aus Anforderung (Master)		Ausgang: Ein/Aus antordern (Slave)
i4	RTC: Sollwertanzeige (Master)	•7	Ausgang: Heizen/Kühlen anfordern (Slave)
55	RTC: Sollwert anfordern (Master)	8	Eingang: Regler Status HVAC (Slave)
6	RTC: Sollwert bestätigen (Master)	9	Ausgang: Betriebsmodus Normal (Slave)
	RTC: Regler-Status RHCC	■ 10	Eingang: Betriebsmodus Übersteuerung (Slave)
2	RTC: Regler-Status HVAC (Master)	#‡ 11	Eingang: Heizkörper, Ventil
4	RTC: Sollwert Heizen Komfort	1 2	Ausgang: Sollwertverstellung anfordern (Slave)
65	RTC: Sollwert Heizen Standby	13	Eingang: Sollwertverstellung bestätigen (Slave)
66	RTC: Sollwert Heizen Economy	2001	Zeit anfordern
67	RTC: Sollwert Heizen Gebäudeschutz		Datum
72	RTC: Sollwertfehler		
85	RTC: Aktueller HVAC Betriebsmodus	■ 4 2003	Zeit
118	S5: Schalten	2004	Datum/Zeit

Tenton als RTR Master verbunden mit dem AC/S als Slave – Programmierung und Inbetriebnahme

• Folgende Gruppenadressen werden für die Lösung benötigt:

: Gruppenadressen •	Adresse *	Name
Dynamische Ordner	22 1/1/0	Ein/Aus Bestätigung
🔺 🎇 1 HLK	88 1/1/1	lst-Temp.
N 00 1/1 DTC	22 1/1/2	Betriebsmodus normal
	22 1/1/3	Betriebsmodus Übersteuerung
	22 1/1/4	Fensterkontakt
	22 1/1/5	Präsenzmelder
	22 1/1/6	Ein/Aus Anforderung
	22 1/1/7	Sollwertanzeige
	22 1/1/8	Sollwert anfordern
	22 1/1/9	Sollwert bestätigen
	22 1/1/10	Regler Status HVAC
	22 1/1/11	Stellgröße Heizen

• Programmieren Sie die Anlage und beobachten Sie die Regelung mit dem ABB i-bus Tool. Damit ist die Aufgabe abgeschlossen.

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Slave - Webansicht

Weboberfläche

Auf die Weboberfläches des AC/S gelangt man am einfachsten über das i-bus Tool. Gerät markieren und Webseite öffnen.

i-bus® Tool 1.9.42.0



Weboberfläche



Wohnzimmer

Weboberfläche

In unserem Anwendungsbeispiel sehen wir die Stellgröße des Ventils (Status vom VC/S noch verknüpfen), den Präsenzmelder, das Fenster offen oder geschlossen, die aktuelle Raumtemperatur sowie die Bedienmöglichkeit des RTR im Wohnzimmer.





×

Anwendung VC/S – Einbindung AC/S als Datenlogger

- Aus der ASM-Bibliothek wird die Vorlage für die Wertaufzeichnung per drag & drop auf die rechte Seite der DCA gezogen.
- Über diese Anzeige soll eine Aufzeichnung der Temperaturdaten im Wohnzimmer erfolgen.



- Die Wertaufzeichnung um beschriften und die Anzahl der gewünschten Graphen festlegen.
- Wir wollen die Ist- sowie die Soll-Temperatur aufzeichnen, benötigen also 2 Stück



- Nach erfolgter
 Einstellung der
 Graphen als Soll- und
 Ist-Temperatur,
 benötigen wir die
 Eingangsobjekte für
 Soll- und IstTemperatur, um
 diese mit unserer
 ASMWertaufzeichnung zu
 verknüpfen.
- 2 Wert ASM auf die Oberfläche ziehen und beschriften.



- Um den Datenlogger mit den
 Werteingängen zu verknüpfen, werde alle drei Elemente markiert und es erfolgt ein Wechsel in die
 Verknüpfungsansicht
- Per ziehen und loslassen mit der Mouse werden nun die Ein- und Ausgänge mit einander verknüpft



Weboberfläche

Auf der Weboberfläche des AC/S kann man nun die Wertaufzeichnung aufrufen und sich den Datenverlauf ansehen

Eine sehr gute Kontrollfunktion über die Arbeitsweise der Heizungsanlage



